

Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin
Band: 43 (1917)
Heft: 38

Artikel: In schlechten Zeiten
Autor: [s.n.]
DOI: <https://doi.org/10.5169/seals-450668>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 31.03.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Wenn sich in eure Seder — der Unverstand ergießt,
— sorgt wenigstens, daß diese — vom Haß nicht über-
fließt. — Stoisepäßig ist der Leser, — durch Macht und
Recht getrennt, — drum sucht nicht durch Zerheben, —
daß er in Haß entbrennt. —

Und noch vor allem: Lügt nicht! — Was nur das
Zeug so hält, — der Lügner selbst betrügt sich, — wenn
er's für Wahrheit hält; — bedenket doch, der Leser —
lügt auch, doch mit Manier, — in seinem eignen Herzen
— viel besser noch als ihr. — Bedenkt auch, wenn ihr
flunkert — und hebt und immer schürt, — daß ihr es
doch zuletzt noch — am eigenen Leibe spürt. —

Es liegt genug des Sündstoffs — beim nahen Dy-
namit, — so daß noch giftige Worte — vermehren das
Requilit, — die Völker aufzuheben, — die sonst schon
haßgerimmt, — vernichtet jeden Sünden, — daß er
nicht weiter glimmt. — Wenn ihr durchaus müßt schrei-
ben, — in Gottes Namen, tut's, — wollt ihr's anständig
treiben, — dann tut es guten Mut's. — Ist's denn so schwer

berichten, — was nur der Wahrheit gilt, — als Lügen
zu erdichten, — aufreizend toll und wild? — Drum,
was von dies und jenem — ein Diplomat nicht sprach,
— das druckt in die vier Winde — nicht sofort wört-
lich nach. — Es wird genug des Unsinns — von diesen
flots verzapft, — nicht nötig ist es, daß ihr — ihnen
darin nachstapft. — Es ist nicht alles nützlich — zu hören,
was man spricht, — doch schädlich ist es immer, — fehlt
dem der Wahrheit Licht; — am schädlichsten von allem
— ist, was erfunden wird, — nur rein, um aufzufluchen
— der Menschen Haßbegierd'; — was Keiner hat
gesprochen, — das tut der Welt nicht kund, — was
niemals ist geschehen, — bringt nicht als eiflen Schund
— am Wirklich, in der Zeitung — bei Freund und Feind
nur an, — die Lüge ist der Wahrheit — gefährlichster
Tyrran. — Seht euch nicht mit der Lüge — gleich auf
den hohen Gaul, — mit einem Worte: haltet — am
besten: euer Maul. —

In schlechten Zeiten
„Mir geht es herzlich schlecht, mir fehlt's an Brot.
„Geh', leih' mir sieben Gulden in der Not.“
— „Wie das? Ich hab' ja selber nur drei Gulden!“ —
„Nun, her damit, die vier kannst du mir schulden.“



Schneider-Sauce!

Beste Suppen- und Speisewürze

Feinster Bouillon-Geschmack
Unübertroffen in Preis
und Qualität!

Verlangen Sie Offerte u. Muster von

H. Schneider

Nahrungsmittelfabrik — Zürich 4 — Bäckerstrasse 60

Hotels Theater Konzerte Cafés

Via offen im Platzgartenwäin bei bassanischen Pariser vorzügling

Apollohof

Apollostrasse, b. Kreuzplatz
Café-Restaurant
Bestgepflegte Küche und Keller
1805
Inh.: A. Rauch.

'Bodega Española' Spezial-Weinrestaurant Drucksachen aller Art
34 Oberdorfstr. - ZÜRICH - Oberdorfstr. 34
JAIME BASERBA liefert rasch und billig
Jean Frey, Buchdrucker
in Zürich.

Fallstaff
Hohlstrasse 18, Zürich 4
Guter Mittagstisch von 90 Cts.
Kalte und warme Speisen zu jeder Tageszeit
Prima Endemann-Bier, hell und dunkel
Für Vereine stehen separate Lokale zur Verfügung
Höfl. empfiehlt sich 1555 K. SPECKER und Frau.

Badanstalt „Lindenhof“
Pfalzgasse 3, nächst Rennweg u. Strehlgasse
Zürich 1
Hygienisch gebaut.
Peinlichste Reinlichkeit.

Wiener Café SCHIFF
Limmatquai 10
Ungarische Künstlerkapelle - Täglich 2 Konzerte
American Bar
1725
Inhaber: H. ANGER.

Vegetarisches Speise-Restaurant
„THALYSIA“ Holbeinstr. - Seefeldstr. 19
(3 Min. v. Bellevue)
Täglich reiche Auswahl, schmackhaft zu-
bereitet und leicht verdauliche Speisen
Grosses Lokal im Parterre, Separatzimmer im I. St.

BASEL
Konzerthalle St. Klara
Clarastrasse 2, Basel 1692
Täglich grosse Konzerte - Erstklassige Truppen- u.
Spezialitäten-Ensembles :: Mittag- u. Abend-Essen
Reiche Tages-Karte. Inhaber H. Thöny-Wälchi.

Wolf Bierhalle
Limmatquai — Nahe Bahnhof
Anerkant billige Quelle
für Speis und Trank! —
Samstag und Sonntag Prekonzert
1653 K. Furet

Restaurant
St. Gotthard
Zürich-Enge
Der bekannte Edl Hug

Musik-Instrumente
L. Ranges
Ziehharmonikas, Schweizer Syr-
stem, Ital., Herkules u. Wiene-

mit
10 Tasten, 2 Bässen Fr. 8.—
19 " 2 " Ia. Qual. 18.—
19 " 4 " " 29.—
21 " 8 " Ia. Qual. 45.—
21 " 8 " extra stark 65.—
21 " 8 " 3-fach 85.—
Mundharmonikas v. Fr. —, 50 bis 12.—
Violen, Mandolinen, etc.
Saiten und Zubehör. Reparatur-
Werkstätten mit elektr. Kraft.

Vegetarierheim Zürich
Sihlstr. 26/28, vis-à-vis St. Annahof
Vegetarisches Restaurant
Täglich reiche Auswahl in vorzüglich zubereiteten Mehlspeisen und frischen Gemüsen. Kaffee, Tee, Chocolate zu jeder Tageszeit. 1678 Inh.: A. Hiltl

Restaurant
„Krokodil“
Langstr., Zürich 4
Neu renoviertes Lokal

Louis Ischy, Fabrik. Payerne.
Kataloge gratis und franko. 1633

Restaurant „Concordia“
Forchstrasse 108 — Zürich 7 — Teleph. Hottingen 1679
Schöne Gartenwirtschaft. — Reelle Weine
ff. Hurlimann-Bier. Neu renoviert!
Aufmerksame Bedienung. Es empfiehlt sich bestens
E. Wospi - Gruber. 1648

ff. Hurlimann-Bier
hell und dunkel
Guter Mittagstisch
zu mässigen Preisen
Je Sonntags u. Donnerstags
KONZERT
Es empfiehlt sich höflichst
Der neue Wirt
H. MOESLE
Langjähr. Küchenchef i. Restaurant
du Nord und St-Annahof. 1602

Bitte lesen! Schellenbergs
weltberühmtes
20 Jahre jünger
auch genannt **Exlepäng**, gibt
jedem grauen Haar die frühere Farbe
wieder. Seit 10 Jahren von Prof. u.
Aerzten etc. empfohlen. Ein Ver-
such genügt. Preis der Flasche Fr
6.60, franko. Diskreter Postversand.
Generalvertrieb: **Max Hooge**,
Basel 18. 1710

PILATUS Langstrasse
ZÜRICH 4
Vorzügliches Konzert- u. Spelsehaus
G. Schwab-Müller.

„Zum Greifen“ Greifengasse
Basel
Altrenommiertes Bierlokal
Prima Küche | Grosse Räume für Ver-
eine und Familienfeste | Gute Weine
152
Besitzer: EMIL HUG

Grand Café Métropole, Basel
Künstler-Konzerte der beliebten Kapelle
Prof. Martini. Tägl. v. 4-6 u. 1/2 8-1/2 11 Uhr.

BERN
„BUBENBERG“
Grd. Café-Restaurant & Hotel-Garni
Beim Bahnhof — Telephon 535
Inh.: MITTLER-STRaub

Gross-Restaurant & Passage-Café St. Annahof
Lebenswerteste und best besuchte Lokalitäten
Auswahlreiche Küche - Laisonspezialitäten - Eigene Wiener-Conditorie